

Else Galen-Gube (1869-1922)

Mitleid.

Du hast aus Mitleid mich in deine Arme
gezogen, weil ich darbt, weil ich jung,
weil ich nach Glück und nach der Liebe lechzte
und einsam lebte von Erinnerung.

5

Du hast aus Mitleid mich geglaubt zu lieben,
als du mir sahst ins weinende Gesicht!
Ich war dir gut – allein bin ich geblieben ...
denn Liebe wollt ich, doch dein Mitleid nicht!
(61 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/galengub/weibes/chap059.html>